



PRESSEMITTEILUNG

Mainova und ENGIE schließen Power Purchase Agreements ab

- Die von Mainova und ENGIE vereinbarten Power Purchase Agreements (PPA) aus ausgeführten Windanlagen sehen rund 140 Gigawattstunden Strom für 2023 und 2024 vor
- Mit den PPA unterstützt Mainova ihre Kundinnen und Kunden dabei, ihre Nachhaltigkeitsziele zu erreichen

Frankfurt/Köln, 26. September 2022 – Mainova und ENGIE haben gleich mehrere Power Purchase Agreements abgeschlossen. Damit sichert sich Mainova für ihre Kundinnen und Kunden eine Gesamtliefermenge von rund 140 Gigawattstunden für 2023 und 2024. ENGIE wird Mainova mit erneuerbarem Strom aus neun deutschen Windparks beliefern, die keine Förderung mehr nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG) beziehen. Die Windparks bleiben damit nach dem Auslaufen der EEG-Förderung für die Energiewende erhalten. „Dank der Power Purchase Agreements mit ENGIE erweitern wir unser Handelsportfolio an klimaneutralem Strom. Damit bedienen wir die zunehmende Nachfrage nach Grünstrom aus deutschen Erzeugungsanlagen. So unterstützen wir unsere Kundinnen und Kunden beim Erreichen ihrer Nachhaltigkeitsziele“, sagt Harald Herzig, Bereichsleiter Energiebezug und -handel bei Mainova. Jörg Nauerth, Senior Originator bei ENGIE Energy Management Solutions, fügt hinzu: „Wir arbeiten bereits seit vielen Jahren mit Mainova zusammen und freuen uns, dass wir unsere Partnerschaft jetzt im Bereich PPA erweitern.“ ENGIE gehört zu den führenden Anbietern von PPA weltweit und ist mit einem Volumen von über zwei Terrawattstunden einer der Top-drei-Portfolioeigentümer von Post-EEG-Anlagen.

Bildmaterial

Bildunterschrift: Wichtiger Beitrag zur Energiewende: Die Power Purchase Agreements zwischen ENGIE und Mainova beziehen Strom aus Windparks, die keine Förderung mehr nach dem EEG erhalten (Symbolbild).

Bildquelle: ENGIE Deutschland; Abdruck bei Nennung der Quelle honorarfrei



Pressekontakte

ENGIE Deutschland GmbH

Alexa Schröder
Bereichsleiterin Unternehmenskommunikation
Tel.: 030 915810-250
E-Mail: alexa.schroeder@engie.com

Mainova AG

Ulrike Schulz
Pressesprecherin
Tel.: 069 213-26209
E-Mail: u.schulz@mainova.com

Über ENGIE

Unsere Gruppe ist eine weltweite Referenz im Bereich kohlenstoffarmer Energie und Dienstleistungen. Gemeinsam mit unseren 170.000 Mitarbeiter:innen, unseren Kund:innen, Partner:innen und Stakeholder:innen setzen wir uns dafür ein, den Übergang zu einer CO₂-neutralen Welt zu beschleunigen, indem wir den Energieverbrauch reduzieren und umweltfreundlichere Lösungen anbieten. Inspiriert von unserem Unternehmens-Zweck („raison d'être“) bringen wir wirtschaftliche Leistung mit einer positiven Auswirkung auf die Menschen und den Planeten in Einklang, indem wir auf unseren Hauptgeschäftsfeldern (Gas, erneuerbare Energien, Dienstleistungen) aufbauen, um unseren Kunden wettbewerbsfähige Lösungen anzubieten.

Unser Umsatz im Jahr 2021 betrug 57,9 Milliarden Euro. Die Gruppe ist an den Börsen von Paris und Brüssel (ENGI) notiert und in den wichtigsten Finanzindizes (CAC 40, Euronext 100, FTSE Eurotop 100, MSCI Europe) und Nicht-Finanzindizes (DJSI World, DJSI Europe und Euronext Vigeo Eiris – World 120, Eurozone 120, Europe 120, France 20, CAC 40 Governance) vertreten.

[engie.com](https://www.engie.com)

Über die Mainova AG

Die Mainova AG ist der führende Energiedienstleister in Frankfurt am Main und Energiepartner für Privat- und Firmenkunden in ganz Deutschland. Das Unternehmen beliefert mehr als eine Million Menschen mit Strom, Gas, Wärme und Wasser und erzielte mit seinen rund 3.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Jahr 2021 einen bereinigten Umsatz von fast 2,9 Milliarden Euro. Mainova erzeugt in großem Maßstab selbst Energie und bietet neben klassischen Versorgungsinfrastrukturen auch Produkte und Dienstleistungen rund um Erneuerbare Energien, Elektromobilität, Car-Sharing, Energieeffizienz und digitale Infrastrukturen.

Die Mainova-Tochter NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH stellt mit ihrem mehr als 14.000 Kilometer umfassenden Energie- und Wassernetz die zuverlässige Versorgung in Frankfurt und dem Rhein-Main-Gebiet sicher. Die SRM Straßenbeleuchtung Rhein-Main GmbH sorgt mit über 70.000 Straßenleuchten sowie innovativen Dienstleistungen für die Beleuchtung im öffentlichen Raum. Die Mainova Servicedienste GmbH bietet mehrfach ausgezeichneten Service für Kundinnen und Kunden. Größte Anteilseigner der Mainova AG sind die Stadtwerke Frankfurt am Main Holding (75,2 Prozent) und die Münchener Thüga (24,5 Prozent). Die übrigen Aktien (0,3 Prozent) befinden sich im Streubesitz.

www.mainova.de